Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **62 (1955)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mode-Berichte

Die Sommerkollektion der österreichischen Seidenindustrie. — Bei einer Seidenmodenschau im Schloß Hetzensdorf war aus der Frühjahrs- und Sommerkollektion der österreichischen Seidenindustrie eine große Auswahl von Geweben mit neuen Dessinierungen in Popeline, Rips, Givrine, Taft, Ottoman, Schantung und Seide-Wolle-Kombinationen zu sehen. Die Kollektion in Uni-Stoffen ist durch die Kombination Kunstseide und Zellwolle und die verschiedensten Noppen- und Effektgarnverwebungen besonders reichhaltig. Auffallend sind neuartige Changeant-Effekte und Melangen.

Bei den Druckstoffen findet man Kunstseide in allen Variationen, wie Popeline, Schantung und Givrine. Eine besondere Neuheit ist ein als Grundmaterial dienender Popeline-Rayé, der Druckdessins auf feingestreiftem Material zeigt. Zahlreiche gemusterte Nylon- und Perlongewebe sind für Blusen und Tanzkleider besonders geeignet. Als Druckstoffmuster wiegen Pflanzen und Blumen vor, teils die in französischer Pinselmanier flott hingeworfene, teils die sauber gezeichnete Blume in hervorragender technischer Ausführung. Die Façonné-Stoffe wurden vor allem den in Winterware so beliebten Tweedeffekten nachgebildet und dem Frühjahr entsprechend in zarten Tönen hergestellt. Hierher gehören auch krawattenstoffartige Gewebe mit kleinen dezenten Webeeffekten und verschiedene Brokatgewebe. Die Materialien sind nahezu ausnahmslos knitterfrei oder knitterarm.

Literatur

Year Book of the Textile Institute. — Nr. 7/1954-55. 10, Blackfriars Street, Manchester 3.

Das Textile Institute in Manchester ist ganz zweifellos die größte Weltorganisation auf dem Gebiete der Textilindustrie. Es gehören ihm nicht nur alle englischen textilen Gesellschaften, Vereinigungen, Institute und Fachschulen an, sondern auch eine große Anzahl Organisationen in Europa und in Uebersee. Bei der Gründung im Jahre 1911 zählte das «Textile Institute» 233 Mitglieder, zu Beginn dieses Jahres deren 6681, vom kleinen Garnhändler oder Heimweber bis zum größten Textilkonzern. Der Tätigkeitsbereich des Instituts erstreckt sich über alle Textilgebiete, erstrebt ganz insbesondere die Förderung der Ausbildung in technischen und wissenschaftlichen Belangen, Vermittlung von Stipendien, Herausgabe von Fachliteratur, Unterstützung der Fachschulen, Schaffung belehrender Filme, Förderung der Zusammenarbeit, Standardisierung von Begriffen usw. Das Jahrbuch ist für alle diejenigen Kreise sehr wertvoll, die mit Mitgliedern des Instituts geschäftliche Beziehungen anknüpfen wollen, gibt es doch die Adressen aller Mitglieder genau an.

-t -d.

Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Textima AG., in Hittnau. Joh. Jakob Wyß ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied und zugleich als Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Hans Anton Wyß.

Industrial Plants Corporation, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: den An- und Verkauf und die Vermittlung von Gesamt- oder Teilanlagen für die Herstellung von Textil-Fasern, -Garnen und Geweben aller Art, insbesondere aus Viskose-, Azetat- und/oder vollsynthetischen Stoffen, eingeschlossen die Planung solcher Anlagen und die technische Hilfeleistung bei der Einrichtung und dem Betriebe solcher Anlagen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt 50 000 Franken. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Oscar Von Kohorn, Bürger der USA, in New York, als Präsident, sowie Dr. Conrad Staehelin und Dr. Willy Staehelin, beide von Amriswil (Thurgau), in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Bleicherweg 10 in Zürich 2 (Bureau Dres. Conrad und Willy Staehelin).

Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft. Hans Jäggli-Corti, von und in Winterthur, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Paul E. Stäubli, in Horgen. Inhaber dieser Firma ist Paul E. Stäubli, von und in Horgen. Einzelunterschrift ist erteilt an Emilia Stäubli geb. Fierz, in Horgen. Import und Export von und Vertretungen in Textilien. Seestraße 142.

Sarasin Söhne Aktiengesellschaft, in Basel. Fabrikation von und Handel mit Seidenwaren usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Clavel & Lindenmeyer AG., in Basel. Veredelung von Textilien usw. Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Dr. Max Staehelin und Alfred Bossert ausgeschieden. Die Unterschrift des Dr. Max Staehelin ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Max Lindenmeyer-Christ; er führt Einzelunterschrift. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Hans Georg Krayer. Er zeichnet wie bisher als Prokurist zu zweien. Die Unterschrift des Direktors Alfred Sutter-Angst und die Prokuren von Paul Huber, Emil Walther, Max Roth und Raimund Hof-